

Landsham

Treffen live und in Farbe – Endlich lernten sich die Nachbarn kennen

von Jutta Baltes, 26.05.2022



Für die Landshamer gab's endlich ein echtes Kennenlernen

Endlich ausgiebig, live und in echt kennenlernen konnten sich die Männer, Frauen und Fami-

lien, die im Mehrgenerationen-Projekt der MARO in Landsham Tür an Tür wohnen werden. Entsprechend groß war das Interesse am Bewohnertreffen, das in den künftigen Gewerberäumen auf der Baustelle stattfand.

„Fast alle, die hier einziehen wollen, sind gekommen“, freute sich Gertrud Banholzer, die als Beauftragte für Soziale Innovation und Aktivismus den MARO-Bewohnerprozess mit ihren Workshops begleitet. Die meisten Termine sind zwar schon geschafft, aber sie konnten wegen der Einschränkungen der Pandemie bisher nur online angeboten werden.

Bisher nur ein einziges Mal kamen die neuen Bewohner*innen zusammen, und zwar im Herbst 2021. Damals besichtigten sie die Baustelle, doch Raum für Begegnung gab es dabei nicht. „Umso schöner war es jetzt zu sehen, dass sich in Landsham eine super Hausgemeinschaft zusammengefunden hat.“, sagt Gertrud Banholzer, „Vor allem die gute Durchmischung der Altersstruktur freut mich.“

Projektleiterin Ute von Schleinitz war auch mitgekommen. Sie berichtete über den Fortgang des Baus, und sie freute sich besonders darüber, dass die neuen Bewohner*innen so viel Verständnis aufbrachten. Denn der Einzugstermin wird sich voraussichtlich leider noch einmal verschieben. Gründe dafür, so die Projektleiterin, seien notwendige zusätzliche Arbeiten, aber auch die allgemein bekannten Lieferengpässe und der Mangel an Rohstoffen, unter denen die gesamte Baubranche derzeit leidet.